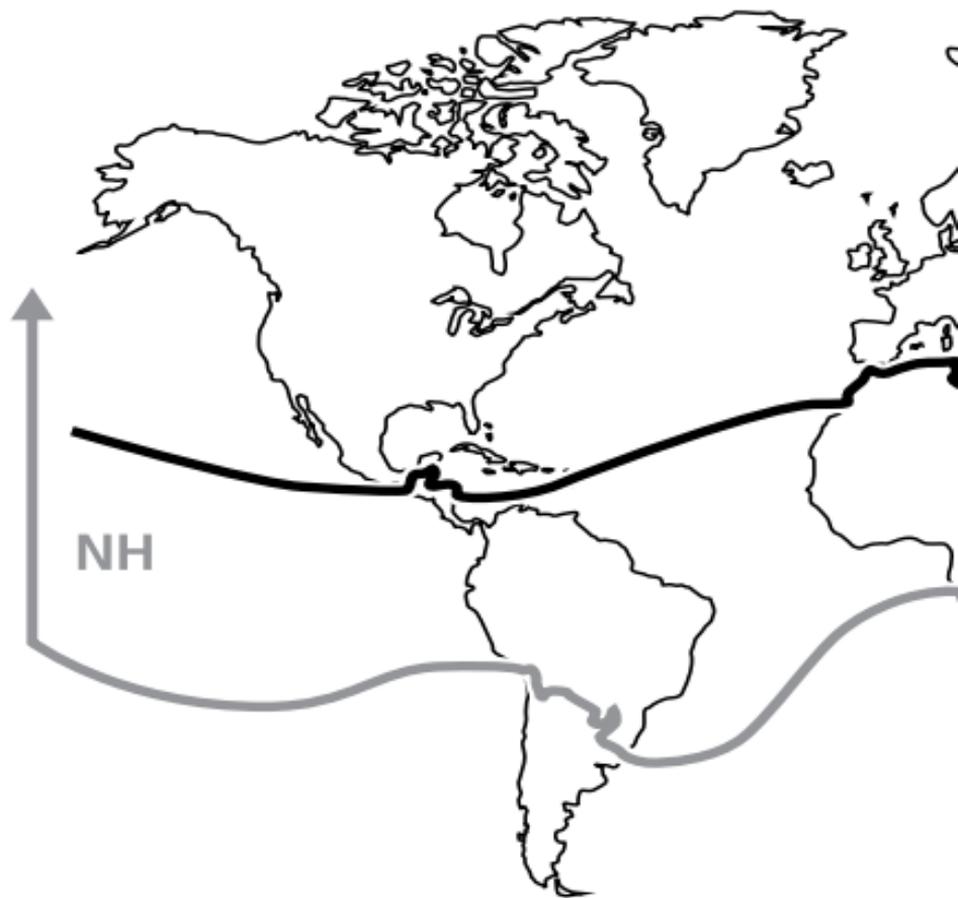
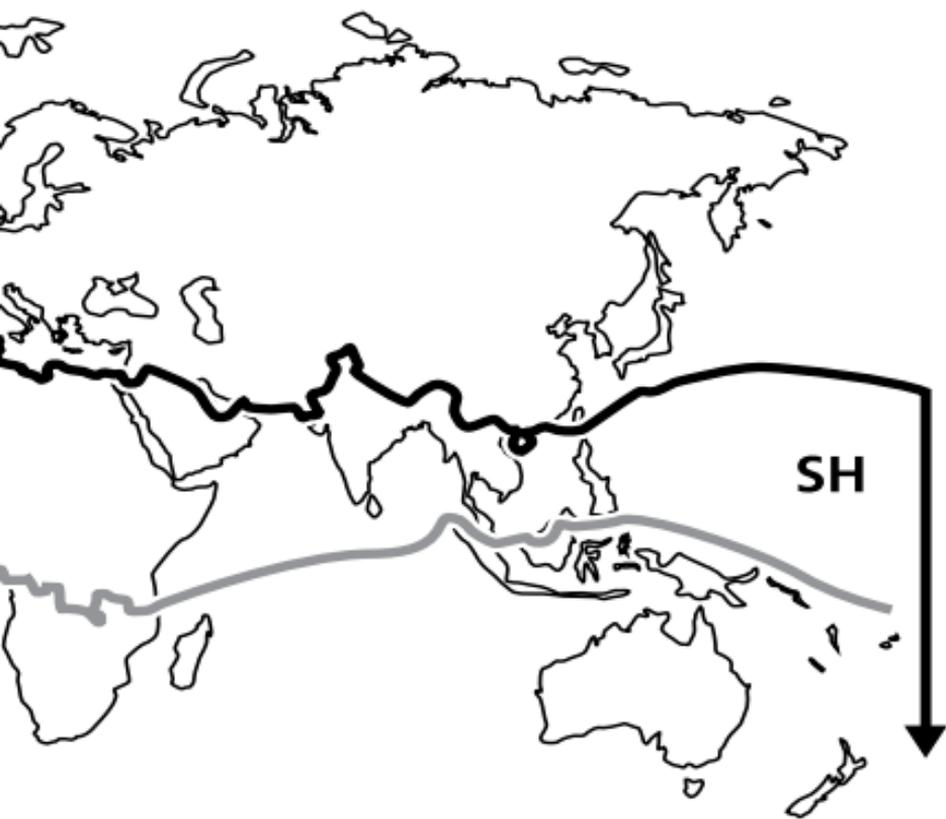


**SUUNTO SK-7**  
**COMPASSES**  
USER GUIDE







# TAUCHKOMPASS SK-7

## BEDIENUNGSANLEITUNG

Die hochwertigen, flüssigkeitsgefüllten Tauchkompassse von Suunto sind haltbar, zuverlässig und einfach zu benutzen. Das Angebot der Suunto Kompassse beinhaltet sowohl Armbandmodelle als auch Konsolenmodelle.

Die SK-7 Kompassse können durch Sichtfenster auch von der Seite abgelesen werden.

Der Richtungsweiser, der Ihre Zielrichtung angibt, ist in den verschiedenen Kompassmodellen wie folgt dargestellt:

### **Kompass**

### **Richtungsweiser**

SK-7 Armbandkompass

Rote Linie auf der Kompasskapsel.

SK-7 Konsolenmodell

Rote Linie auf der Kompasskapsel sowie die Mittellinie der Konsole.

## GEBRAUCH DER TAUCHKOMPASSSE

### ÜBER WASSER

#### **- Einstellen des Kompasskurses**

Halten Sie den Kompass in Ihrer Hand in der Horizontalen, so dass der Richtungsweiser von Ihnen wegzeigt. Drehen Sie den Kompass, bis Richtungsweiser zu Ihrem Ziel zeigt, dann

drehen Sie den Drehring, bis die magnetische Nord-Nadel zwischen die Richtungskerben kommt. Das Vorderteil des Richtungsweisers zeigt Ihren Kompasskurs, und so lange wie sich die Nord-Nadel zwischen den Kerben befindet, zeigt der Richtungsweiser zu Ihrem Zielort. Sie können den Kurs auch festlegen, indem Sie die Nadel auf den Zielort einstellen und den Kompasskurs am Seitenfenster ablesen. Diese Gradangabe können Sie nun am Drehring einstellen.

### **- Kompasskurs von einer Karte**

Legen Sie den Kompass so auf die Karte, dass der Richtungsweiser von Ihrem Ausgangspunkt zum Zielpunkt zeigt. Benutzen Sie, falls nötig, ein Lineal, um die zwei Punkte miteinander zu verbinden, und legen Sie den Kompass an das Lineal an. Drücken Sie den Drehring gegen die Kompasskapsel und drehen Sie ihn, bis die Richtungskerben nach dem magnetischen Norden der Karte zeigen. Wenn Sie nun ins Gelände gehen, brauchen Sie nur die Nord-Nadel zwischen den Kerben zu halten, um von Ihrem Ausgangspunkt zum Zielpunkt zu gelangen.

### **- Einstellung des Kompasskurses oder der Richtung**

Die Skala-Einteilung von 360 Grad, im Gegenuhrzeigersinn, geht von 0 Grad bei Nord aus. Drehen Sie den Drehring, bis sich das Vorderteil des Richtungsweisers in der gewünschten Richtung befindet. Drehen Sie den Kompass, bis die Nadel zwischen den Kerben steht. Der Richtungsweiser zeigt nun in

die gewünschte Richtung.

### - **Magnetische Missweisung**

Beim Zeichnen von Land- und Seekarten werden die geographischen Pole als Bezugspunkte genommen. Die magnetische Nadel eines Kompasses ist dagegen abhängig von der magnetischen Abweichung, die je nach Ort, an dem man sich befindet, unterschiedlich ist. Für ein absolut exaktes Arbeiten mit Karten ist die lokale Missweisung (Deklination; normalerweise auf der Karte angegeben) zu berücksichtigen.

### - **Allgemeine Orientierung an der Tauchstelle**

Bevor Sie abtauchen, überprüfen Sie den Hauptkompasskurs an der Tauchstelle. Prägen Sie sich besonders den Verlauf der Küstenlinie und den Kompasskurs zu Landmarken ein, die wichtig sein können.

## UNTER WASSER

### **Natürliche Hilfen für die Unterwasser-Navigation**

- Die sich unter Wasser fortsetzende Neigung des Bodens zeigt dem Taucher an, ob er der Küstenlinie folgt. Seien Sie jedoch achtsam: Unterwasserriffe können Sie in die Irre führen. Ein gelegentliches Auftauchen zum Überprüfen der Richtung ist ratsam.
- Neigungswinkel und Schichtungen von Felsen an der Küste lassen sich häufig über weite Strecken unter Was-

ser verfolgen.

- Sandbänke verlaufen oft parallel zur generellen Küstenlinie.
- Die Richtung von Strömungen kann man an ihrer Wirkung auf Algen oder im Wasser schwebende Teilchen erkennen (benutzen Sie den Kompass, um den Kurs der Strömung festzustellen).
- In geringer Tiefe erkennen Sie den Stand der Sonne an der Schattenbildung auf dem Grund oder indem Sie zur Oberfläche blicken.
- Das Schwimmen in einer geraden Linie über dem Grund wird erheblich erleichtert, wenn Sie drei deutlich erkennbare Objekte in Ihrer Sichtlinie ausmachen. Wenn Sie das erste Objekt erreicht haben, wählen Sie ein neues, weiter entferntes Objekt, so dass Sie zur Bestimmung Ihres Kurses stets drei Punkte haben. Auf diese Weise können Sie einem Abdriften durch seitliche Strömung entgegenwirken.

## **Gebrauch des Kompasses unter Wasser**

- Normalerweise wird der Kompass exakt in der Horizontalen gehalten. Wenn der Kompass von der Horizontalebene geneigt wird, bleibt die magnetische Nadel hängen (Neigungswinkel). Beim SK-7 beträgt der Neigungswinkel ca.  $\pm 30$  Grad.
- Versuchen Sie nicht, den Kompass abzulesen, bevor Sie zur Ruhe kommen und den Kompass horizontal ausrichten können. Dabei helfen Ihnen ein flacher

Grund, ein Blick zur Oberfläche, die aus Ihrem Tauchgerät aufsteigenden Blasen oder die Schwerkraft. Falls Sie sich nicht sicher sind, zum Beispiel in dunklem oder sehr trübem Wasser, schwenken Sie den Kompass sanft von rechts nach links, bis die Nord-Nadel sich frei bewegen kann, bevor Sie dem abgelesenen Kurs vertrauen.

- Beim Tauchen über Grund ist es ratsam, sich an festen Objekten festzuhalten. Bewegen Sie sich nicht, bevor sich die Nadel zwischen den Kerben (Ihrem zuvor bestimmten Kurs) eingependelt hat, wählen Sie ein gut erkennbares Objekt in dem Blickfeld der betreffenden Richtung, schwimmen Sie zu dem Punkt und wiederholen Sie dort diesen Vorgang.
- Normalerweise will man als Taucher einem festgelegten Kurs unter Wasser folgen, um zu einem Wrack, einem Felsen o.ä. zu gelangen. Nachdem man über Wasser den Kurs festgestellt hat, sollte man zu Beginn des Tauchganges darauf achten, dass man den Drehring nicht aus Versehen verstellt. Um sicher zu gehen, sollte man sich den Kompasskurs stets im Gedächtnis einprägen.
- Vermeiden Sie es, über lange Strecken "ins Blaue hinein" zu schwimmen. Mit etwas Übung schwimmen Sie gerade, indem Sie den Kompass ständig vor Ihrem Gesicht halten und sich vergewissern, dass der Richtungsweiser auf dem Kompassgehäuse so genau wie möglich in die Richtung zeigt, in welche Sie schwimmen. Leichter

gelingt dies, wenn Sie den Kompass in der Hand halten oder wenn der Kompass in der Instrumentenkonzole eingebaut ist. Die größten Abweichungen/Fehler entstehen beim Tragen/Ablesen vom Handgelenk. Nach Möglichkeit tauchen Sie zuerst senkrecht auf den Grund und benutzen dann den Kompass wie oben beschrieben.

- In klarem Wasser kann der Kompass zum Schwimmen in einem Suchmuster über einem ziemlich großen Gebiet benutzt werden. Zählen Sie die Zahl Ihrer Schwimmszüge/Flossenschläge (jeden Zug links oder rechts) und schwimmen Sie auf einem der Hauptkurse (Nord, Süd, Ost, West). Zählen Sie z. B. 100 Schwimmszüge/Flossenschläge (grob gerechnet 100 Meter), drehen Sie sich um 90 Grad, schwimmen Sie ein paar Züge, dann eine Drehung um 90 Grad zurück, und dann schwimmen Sie wieder 100 Züge. Dieses Muster kann man beliebig lange fortsetzen. Die seitliche Abweichung bei den langen Strecken eines solchen Suchmusters hängt von den Sichtverhältnissen ab. Schwimmen Sie lieber kürzere Strecken als theoretisch möglich, da der Richtungsfehler bei den langen Distanzen einige Grade betragen kann.

## **Eingeschränkte Gewährleistung von Suunto**

Suunto garantiert, dass Suunto oder ein autorisiertes Suunto-Servicezentrum (im Folgenden als „Servicezentrum“ bezeichnet) während der Gewährleistungszeit gemäß den allgemeinen Geschäftsbedingungen dieser eingeschränkten

Gewährleistung nach eigenem Ermessen Material- oder Verarbeitungsfehler kostenlos entweder durch a) Reparatur oder b) Austausch oder c) Auszahlung des Kaufpreises für das Produkt nachbessert. Diese eingeschränkte Gewährleistung ist nur in dem Land gültig und einklagbar, in dem das Produkt erworben wurde, es sei denn, es gilt eine anderslautende lokale Gesetzgebung.

## **Gewährleistungszeit**

Die eingeschränkte Gewährleistungszeit beginnt mit dem ursprünglichen Kaufdatum. Die Gewährleistungszeit beträgt zwei (2) Jahre für Anzeigeräte. Für Zubehör und Verschleißteile einschließlich, aber nicht beschränkt auf, Akkus, Ladegeräte, Dockingstationen, Riemen, Kabel und Schläuche gilt eine Gewährleistungsfrist von einem (1) Jahr.

## **Haftungsausschlüsse und Haftungsbeschränkungen**

Diese eingeschränkte Gewährleistung gilt nicht für: 1. a) normale Verschleißerscheinungen, b) durch unsachgemäße Behandlung entstandene Defekte oder c) Defekte oder Schäden, die durch den Einsatz des Produkts in anderer als der vorgesehenen oder empfohlenen Weise entstehen; 2. Benutzerhandbücher oder Artikel von Drittanbietern; 3. Defekte oder angebliche Defekte, die durch Verwendung oder Verbindung des Produkts mit irgendwelchen Produkten, Zubehörteilen, Software und/ oder Serviceleistungen entste-

hen, die nicht von Suunto hergestellt oder geliefert werden;

4. austauschbare Batterien.

Diese eingeschränkte Gewährleistung ist nicht einklagbar,

wenn das Gerät 1. in anderer als der vorgesehenen Weise

geöffnet oder 2. mit nicht zugelassenen Ersatzteilen bzw.

von einem nicht autorisierten Wartungsdienst verändert oder

repariert wurde; 3. falls seine Seriennummer auf irgendeine

Weise entfernt, verändert oder unleserlich gemacht wurde (die

Entscheidung hierüber liegt einzig im Ermessen von Suunto);

4. falls das Gerät Chemikalien ausgesetzt war, einschließlich

(aber nicht beschränkt auf) Insektenschutzmittel. Suunto kann

nicht für Ausfallzeiten oder Störungen des Produkts haftbar

gemacht werden oder dafür, dass das Produkt in Verbindung

mit Soft- oder Hardware eines anderen Anbieters nicht

funktioniert.

## **Zugang zu Garantieleistungen von Suunto**

Sie müssen im Besitz des entsprechenden Kaufbelegs sein,

um Garantieleistungen von Suunto in Anspruch nehmen zu

können. Weitere Informationen zur Inanspruchnahme von

Garantieleistungen finden Sie unter [www.suunto.com/warranty](http://www.suunto.com/warranty),

oder wenden Sie sich an Ihren autorisierten Suunto Händler

vor Ort bzw. an den Suunto Help Desk unter der Rufnummer

+358 2 2841160 (es gelten landesübliche oder Premium-

Tarife).

## **Haftungseinschränkung**

Diese eingeschränkte Gewährleistung stellt im gesetzlich zulässigen Rahmen Ihr einziges und ausschließliches Rechtsmittel dar und ersetzt alle anderen ausdrücklichen oder impliziten Gewährleistungen. Suunto übernimmt keinerlei Haftung für besondere und zusätzliche Schadensansprüche, Nebenschäden, Bußzahlungen oder Folgeschäden, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf den Verlust von erwarteten Gewinnen, Datenverlust, Nutzungsausfall, Kapitalaufwendungen, Kosten für Ersatzausrüstungen oder -einrichtungen, Ansprüche Dritter, Sachschäden, die sich aus dem Kauf oder Gebrauch des Produkts oder aus einer Garantieverletzung, einem Vertragsbruch, Fahrlässigkeit, Produktfehlern, unerlaubter Handlung oder rechtlichen oder gesetzlichen Umständen ergeben, auch wenn Suunto von der Möglichkeit solcher Schäden wusste. Suunto haftet nicht für Verzögerungen bei der Erbringung von Garantieleistungen.



## SUUNTO CUSTOMER SUPPORT

1. [www.suunto.com/support](http://www.suunto.com/support)  
[www.suunto.com/mysuunto](http://www.suunto.com/mysuunto)
2. [support@suunto.com](mailto:support@suunto.com)
3. 

AUSTRALIA	+61 1800 240 498
AUSTRIA	+43 720 883 104
CANADA	+1 800 267 7506
FINLAND	+358 9 4245 0127
FRANCE	+33 4 81 68 09 26
GERMANY	+49 89 3803 8778
ITALY	+39 02 9475 1965
JAPAN	+81 3 4520 9417
NETHERLANDS	+31 1 0713 7269
NEW ZEALAND	+64 9887 5223
RUSSIA	+7 499 918 7148
SPAIN	+34 91 11 43 175
SWEDEN	+46 8 5250 0730
SWITZERLAND	+41 44 580 9988
UK	+44 20 3608 0534
USA	+1 855 258 0900

  
**SUUNTO**

© Suunto Oy 1992, 1/2006, 11/2011, 12/2013. All rights reserved.

Suunto is a registered trademark of Suunto Oy.

